

Gemeindewerke Niefern-Öschelbronn

Abrechnung der Mehr- / Mindermengen 2008

Die Mehrmengen und die Mindermengen ergeben sich aus der Differenz zwischen der vom Händler gemäß Fahrplan eingespeisten Energie und der vom Kunden tatsächlich bezogenen Energie.

Definition lt. StromNZV: Unterschreitet die Summe der in einem Zeitraum ermittelten elektrischen Arbeit die Summe der Arbeit, die den bilanzierten Lastprofilen zu Grunde gelegt wurde (ungewollte Mehrmenge), so vergütet der Netzbetreiber dem Lieferanten oder dem Kunden diese Differenzmenge. Überschreitet die Summe der in einem Zeitraum ermittelten elektrischen Arbeit die Summe der Arbeit, die den bilanzierten Lastprofilen zu Grunde gelegt wurde (ungewollte Mindermenge), stellt der Netzbetreiber die Differenzmenge dem Lieferanten oder dem Kunden in Rechnung.

Die Skalierung der Standardlastprofile wird von den Gemeindewerken Niefern-Öschelbronn anhand der Vorjahresverbräuche vorgegeben.

Gem. § 13 Abs. 3 StromNZV berechnet der Netzbetreiber für Jahresmehr- und Jahresmindermengen auf Grundlage der monatlichen Marktpreise (Informationsquelle: EEX Handelsergebnisse Spotmarkt - EEX Auktionsmarkt) einen einheitlichen Preis. Wie in Abschnitt 4 des VDN Praxisleitfadens "Ermittlung und Abrechnung von Jahresmehr- und Mindermengen" beschrieben, wird den Netzbetreibern die Möglichkeit gegeben, die nachstehend veröffentlichten Preise von Verband der Netzbetreiber (VDN) zu übernehmen. Die Werte wurden gem. Abschnitt 4.2 des Praxisleitfadens auf Basis von EEX-Börsenstundenpreisen und normierter Lastprofile vom VDN berechnet.

Die Abrechnung der Jahresmehr- und Jahresmindermengen erfolgt dann nach Ablauf des jeweiligen Abrechnungsjahres. Der ermittelte einheitliche Preis wird bei der Erstellung dieser Rechnung zum Ansatz gebracht.

	Mehr- / Mindermengen	
	Nettopreise	Bruttopreise
	in ct / kWh	
Januar 2008	4,17	4,96
Februar 2008	4,80	5,71
März 2008	4,89	5,82
April 2008	4,92	5,85
Mai 2008	5,10	6,07
Juni 2008	5,20	6,19
Juli 2008	5,32	6,33
August 2008	5,38	6,40
September 2008	5,38	6,40
Oktober 2008	5,44	6,47
November 2008	6,99	8,32
Dezember 2008	7,25	8,63

Die Preise verstehen sich zuzüglich Umsatzsteuer (z.Zt. 19 %). Die Bruttopreise enthalten die Umsatzsteuer.

Die Preise beinhalten lediglich die "mehr" oder "minder" gelieferten Energiemengen; die Netznutzung für diese Mengen wird separat gemäß den vorgenannten Netznutzungsentgelten abgerechnet.

Gemeindewerke Niefern-Öschelbronn

Abrechnung der Mehr- / Mindermengen 2009

Die Mehrmengen und die Mindermengen ergeben sich aus der Differenz zwischen der vom Händler gemäß Fahrplan eingespeisten Energie und der vom Kunden tatsächlich bezogenen Energie.

Definition lt. StromNZV: Unterschreitet die Summe der in einem Zeitraum ermittelten elektrischen Arbeit die Summe der Arbeit, die den bilanzierten Lastprofilen zu Grunde gelegt wurde (ungewollte Mehrmenge), so vergütet der Netzbetreiber dem Lieferanten oder dem Kunden diese Differenzmenge. Überschreitet die Summe der in einem Zeitraum ermittelten elektrischen Arbeit die Summe der Arbeit, die den bilanzierten Lastprofilen zu Grunde gelegt wurde (ungewollte Mindermenge), stellt der Netzbetreiber die Differenzmenge dem Lieferanten oder dem Kunden in Rechnung.

Die Skalierung der Standardlastprofile wird von den Gemeindewerken Niefern-Öschelbronn anhand der Vorjahresverbräuche vorgegeben.

Gem. § 13 Abs. 3 StromNZV berechnet der Netzbetreiber für Jahresmehr- und Jahresmindermengen auf Grundlage der monatlichen Marktpreise (Informationsquelle: EEX Handelsergebnisse Spotmarkt - EEX Auktionsmarkt) einen einheitlichen Preis. Wie in Abschnitt 4 des VDN Praxisleitfadens "Ermittlung und Abrechnung von Jahresmehr- und Mindermengen" beschrieben, wird den Netzbetreibern die Möglichkeit gegeben, die nachstehend veröffentlichten Preise von Verband der Netzbetreiber (VDN) zu übernehmen. Die Werte wurden gem. Abschnitt 4.2 des Praxisleitfadens auf Basis von EEX-Börsenstundenpreisen und normierter Lastprofile vom VDN berechnet.

Die Abrechnung der Jahresmehr- und Jahresmindermengen erfolgt dann nach Ablauf des jeweiligen Abrechnungsjahres. Der ermittelte einheitliche Preis wird bei der Erstellung dieser Rechnung zum Ansatz gebracht.

	Mehr- / Mindermengen	
	Nettopreise	Bruttopreise
	in ct / kWh	
Januar 2009	7,21	8,58
Februar 2009	4,80	5,71
März 2009	4,89	5,82
April 2009	4,92	5,85
Mai 2009	5,10	6,07
Juni 2009	5,20	6,19
Juli 2009	5,32	6,33
August 2009	5,38	6,40
September 2009	5,38	6,40
Oktober 2009	5,44	6,47
November 2009	5,19	6,18
Dezember 2009	4,81	5,72

Die Preise verstehen sich zuzüglich Umsatzsteuer (z.Zt. 19 %). Die Bruttopreise enthalten die Umsatzsteuer.

Die Preise beinhalten lediglich die "mehr" oder "minder" gelieferten Energiemengen; die Netznutzung für diese Mengen wird separat gemäß den vorgenannten Netznutzungsentgelten abgerechnet.

Gemeindewerke Niefern-Öschelbronn

Abrechnung der Mehr- / Mindermengen 2010

Die Mehrmengen und die Mindermengen ergeben sich aus der Differenz zwischen der vom Händler gemäß Fahrplan eingespeisten Energie und der vom Kunden tatsächlich bezogenen Energie.

Definition lt. StromNZV: Unterschreitet die Summe der in einem Zeitraum ermittelten elektrischen Arbeit die Summe der Arbeit, die den bilanzierten Lastprofilen zu Grunde gelegt wurde (ungewollte Mehrmenge), so vergütet der Netzbetreiber dem Lieferanten oder dem Kunden diese Differenzmenge. Überschreitet die Summe der in einem Zeitraum ermittelten elektrischen Arbeit die Summe der Arbeit, die den bilanzierten Lastprofilen zu Grunde gelegt wurde (ungewollte Mindermenge), stellt der Netzbetreiber die Differenzmenge dem Lieferanten oder dem Kunden in Rechnung.

Die Skalierung der Standardlastprofile wird von den Gemeindewerken Niefern-Öschelbronn anhand der Vorjahresverbräuche vorgegeben.

Gem. § 13 Abs. 3 StromNZV berechnet der Netzbetreiber für Jahresmehr- und Jahresmindermengen auf Grundlage der monatlichen Marktpreise (Informationsquelle: EEX Handelsergebnisse Spotmarkt - EEX Auktionsmarkt) einen einheitlichen Preis. Wie in Abschnitt 4 des VDN Praxisleitfadens "Ermittlung und Abrechnung von Jahresmehr- und Mindermengen" beschrieben, wird den Netzbetreibern die Möglichkeit gegeben, die nachstehend veröffentlichten Preise von Verband der Netzbetreiber (VDN) zu übernehmen. Die Werte wurden gem. Abschnitt 4.2 des Praxisleitfadens auf Basis von EEX-Börsenstundenpreisen und normierter Lastprofile vom VDN berechnet.

Die Abrechnung der Jahresmehr- und Jahresmindermengen erfolgt dann nach Ablauf des jeweiligen Abrechnungsjahres. Der ermittelte einheitliche Preis wird bei der Erstellung dieser Rechnung zum Ansatz gebracht.

	Mehr- / Mindermengen	
	Nettopreise	Bruttopreise
	in ct / kWh	
Januar 2010	4,56	5,43
Februar 2010	4,80	5,71
März 2010	4,89	5,82
April 2010	4,92	5,85
Mai 2010	5,10	6,07
Juni 2010	5,20	6,19
Juli 2010	5,32	6,33
August 2010	5,38	6,40
September 2010	5,38	6,40
Oktober 2010	5,44	6,47
November 2010	4,49	5,34
Dezember 2010	4,52	5,38

Die Preise verstehen sich zuzüglich Umsatzsteuer (z.Zt. 19 %). Die Bruttopreise enthalten die Umsatzsteuer.

Die Preise beinhalten lediglich die "mehr" oder "minder" gelieferten Energiemengen; die Netznutzung für diese Mengen wird separat gemäß den vorgenannten Netznutzungsentgelten abgerechnet.

Gemeindewerke Niefern-Öschelbronn

Abrechnung der Mehr- / Mindermengen 2011

Die Mehrmengen und die Mindermengen ergeben sich aus der Differenz zwischen der vom Händler gemäß Fahrplan eingespeisten Energie und der vom Kunden tatsächlich bezogenen Energie.

Definition lt. StromNZV: Unterschreitet die Summe der in einem Zeitraum ermittelten elektrischen Arbeit die Summe der Arbeit, die den bilanzierten Lastprofilen zu Grunde gelegt wurde (ungewollte Mehrmenge), so vergütet der Netzbetreiber dem Lieferanten oder dem Kunden diese Differenzmenge. Überschreitet die Summe der in einem Zeitraum ermittelten elektrischen Arbeit die Summe der Arbeit, die den bilanzierten Lastprofilen zu Grunde gelegt wurde (ungewollte Mindermenge), stellt der Netzbetreiber die Differenzmenge dem Lieferanten oder dem Kunden in Rechnung.

Die Skalierung der Standardlastprofile wird von den Gemeindewerken Niefern-Öschelbronn anhand der Vorjahresverbräuche vorgegeben.

Gem. § 13 Abs. 3 StromNZV berechnet der Netzbetreiber für Jahresmehr- und Jahresmindermengen auf Grundlage der monatlichen Marktpreise (Informationsquelle: EEX Handelsergebnisse Spotmarkt - EEX Auktionsmarkt) einen einheitlichen Preis. Wie in Abschnitt 4 des VDN Praxisleitfadens "Ermittlung und Abrechnung von Jahresmehr- und Mindermengen" beschrieben, wird den Netzbetreibern die Möglichkeit gegeben, die nachstehend veröffentlichten Preise von Verband der Netzbetreiber (VDN) zu übernehmen. Die Werte wurden gem. Abschnitt 4.2 des Praxisleitfadens auf Basis von EEX-Börsenstundenpreisen und normierter Lastprofile vom VDN berechnet.

Die Abrechnung der Jahresmehr- und Jahresmindermengen erfolgt dann nach Ablauf des jeweiligen Abrechnungsjahres. Der ermittelte einheitliche Preis wird bei der Erstellung dieser Rechnung zum Ansatz gebracht.

	Mehr- / Mindermengen	
	Nettopreise	Bruttopreise
	in ct / kWh	
Januar 2011	4,61	5,49
Februar 2011	4,80	5,71
März 2011	4,89	5,82
April 2011	4,92	5,85
Mai 2011	5,10	6,07
Juni 2011	5,20	6,19
Juli 2011	5,32	6,33
August 2011	5,38	6,40
September 2011	5,38	6,40
Oktober 2011	5,44	6,47
November 2011	5,50	6,55
Dezember 2011	5,51	6,56

Die Preise verstehen sich zuzüglich Umsatzsteuer (z.Zt. 19 %). Die Bruttopreise enthalten die Umsatzsteuer.

Die Preise beinhalten lediglich die "mehr" oder "minder" gelieferten Energiemengen; die Netznutzung für diese Mengen wird separat gemäß den vorgenannten Netznutzungsentgelten abgerechnet.